

HOMATHERM® fineFloc – die Zellulosedämmflocke zum Einblasen



Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
(DIBt): Z-23.11-1262

Anwendungen:

Wärmedämmstoff hergestellt durch verdichtetes Einblasen in formstabile Gefache wie:

- Zwischensparrendämmung von Dächern
- Gefachdämmung von Holzständerwänden
- Gefachdämmung von Holzbalkendecken

Wärmedämmstoff flächig offen aufgeblasen wie bei

- Kehlbalkenlagen und Decken

Verpackung: ... fineFloc baustellengerecht verpackt



HOMATHERM® fineFloc wird baustellengerecht zu je 12,5 kg in PE-Säcken abgesackt auf Paletten gestapelt. Für den Transport wird die gesamte Palette mit Stretchfolie umwickelt.

LAGERUNG: ... fineFloc ist trocken zu lagern...



HOMATHERM® fineFloc bei unsachgemäßer Lagerung Feuchtigkeit aufnehmen. Die Verpackung der Flocken ist nicht wasserdicht. Bei Lagerung im Freien sind die Paletten vor Regen zu schützen.

Lizenz zum ...

- HOMATHERM® fineFloc ist ein „Vor Ort“-Dämm-Material. Im Gegensatz zu platten- oder mattenförmigen Dämmstoffen wird der Dämmstoff in seiner Endform erst durch den Verarbeiter beim Verblasen „hergestellt“. HOMATHERM® fineFloc darf nur von ausgebildeten und lizenzierten Fachbetrieben verarbeitet werden. Eigenverantwortlich sorgen diese dafür, dass die mit der Verarbeitung betrauten Mitarbeiter genügen Kenntnisse in den Bereichen Bauphysik und Konstruktionen haben und mit den allgemeinen Regeln der Technik des jeweiligen Landes, sowie der gültigen Zulassung von fineFloc vertraut sind.

Offenes Aufblasen (ca. 30 ... 40 kg/m³)



- Offenes Aufblasen wird auf ebenen und leicht gewölbten Flächen angewendet.
- Dabei ist zu berücksichtigen, dass mit Setzung gerechnet werden muss.
- Die Nenndicke, die für die Wärmeschutzberechnung herangezogen wird, ist wesentlich geringer als die Einbaudicke:

Nenndicke = Einbaudicke x 0,8

- Die Dämmdicke muss nach Vorgabe regelmäßig mit Höhenmarken überprüft werden.

Verdichtetes Einblasen (45 bis 60 kg/m³)

Das Hauptanwendungsgebiet von HOMATHERM® fineFloc ist das verdichtete Einblasen in Gefache.

Anforderungen an den zu dämmenden Hohlraum

Wesentliche Voraussetzungen für die hohe Lebensdauer der eingeblasenen Wärmedämmung aus HOMATHERM® fineFloc sind:

- Beständigkeit des Hohlraumes, das heißt, die Hohlräume müssen von formstabilem und belastbarem Material begrenzt sein.
- Bei senkrechten Hohlräumen soll die Füllhöhe 3,0 m nicht überschreiten.
- Bei steileren Dächern sollte die Gefachlänge von 6-10 m je nach Dachneigung nicht überschreiten.
- Gefache, die in ihrer Höhe über die begrenzenden Höhen hinausgehen, müssen durch ein zwischen die Ständer gespreiztes Brett geteilt werden.
- Die Gefachbreiten sollten 80 cm nicht überschreiten. Breitere Gefache sind mit zwei Einblaslöchern zu versehen und nachzuverdichten.
- HOMATHERM® fineFloc wird im Blasverfahren unter Druck eingebracht. Es entsteht eine formschlüssige Dämmung, die sich an alle angrenzende Bauteile dicht anschmiegt und den Hohlraum völlig ausfüllt.



Die Einblasmaschine

- Die verwendete Einblasmaschine muss für den Anwendungsfall und für das Dämm-Material geeignet sein.
- Bei Kleinstmaschinen kann es vorkommen, dass sie nicht in der Lage sind, die notwendige Auflockerung des Materials zu bewerkstelligen oder, dass die zu fördernde Materialmenge in einem ungünstigen Verhältnis zur Luftmenge steht.
- Dies kann zu nicht ausreichender Verteilung und mangelhafter Verdichtung führen.



Verpackung:

Die Entsorgung der Verpackung erfolgt durch Branchenlösung Bau der INTERSEROH AG Lizenz-Nr.: 83285.

Arbeitsschutz:

Bei der Verarbeitung von HOMATHERM® fineFloc sollten alle Maßnahmen zur Minimierung der Feinstaubbelastung des Fachverarbeiters ergriffen werden. Die Baustelle sauber halten und für eine gute Lüftung im Arbeitsraum zu sorgen sind Maßnahmen, die sich fast immer durchführen lassen.

Wir empfehlen für die Verarbeitung neben eng geschlossener Arbeitskleidung, Schutzbrille und Handschuhe, sowie eine Schutzmaske mit Feinstaubfilter (P2)

Diese Verarbeitungshinweise entsprechen dem technischen Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung und verlieren bei Erscheinen einer Neuauflage ihre Gültigkeit. Sie gelten im Zusammenhang mit weiteren HOMATHERM Unterlagen. Vorschriften des nationalen Baurechts sind einzuhalten. Die Angaben und die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verwendungszwecke sind in jedem Fall bauseitig zu überprüfen. Eine Haftung der HOMATHERM GmbH ist ausgeschlossen. Dies betrifft auch Druckfehler und nachträgliche Änderungen dieser Angaben.